

Neues Denkmal für Wehrmachtsoffer

Mittenwald. Ein Denkmal für die Opfer der Gebirgsjäger der deutschen Wehrmacht ist am Sonntag im oberbayerischen Mittenwald eingeweiht worden. Auf der Stele ist zu lesen: »In Trauer um die Opfer der Kriegsverbrechen, die im 2. Weltkrieg von Gebirgsjägern der deutschen Wehrmacht in ganz Europa begangen wurden«. Sie war im vergangenen Jahr vom antifaschistischen Arbeitskreis Angreifbare Traditionspflege aufgestellt und von den Behörden zunächst umgehend wieder entfernt worden. In der Gemeinde hatten jahrzehntelang zu Pfingsten die Traditionstreffen der Gebirgsjäger der Bundeswehr stattgefunden.

Zur gestrigen Zeremonie hatte Bürgermeister Adolf Hornsteiner (CSU) neben dem Arbeitskreis auch den Auschwitz-Überlebenden Maurice Cling und den Bürgermeister des italienischen Falzano di Cortona eingeladen, wo im Juni 1944 Gebirgsjäger 15 Menschen ermordeten.

(jW/fab)

<https://www.jungewelt.de/artikel/141562.neues-denkmal-für-wehrmachtsoffer.html>